

Dyskalkulie & ADHS

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 24. März 2024 19:36

[Zitat von Antimon](#)

Vielleicht schaffst du es auch mal die Perspektive zu wechseln, wenn du es anderen schon nahelegst? Die Jugendlichen mit ADHS-Diagnose, mit denen ich zu tun habe, kommen zu 90 % nicht aus "solchen Verhältnissen". Wir haben auch Kinder von Kolleginnen und Kollegen mit ADHS an der Schule.

Mein ehemaliger Schulleiter pflegte zu sagen: "Das Elend sitzt nicht im Tal, sondern am Hang." Im Einzugsgebiet unserer Schule befindet sich das Arbeiterviertel im Tal, mit einem hohem Anteil an Migranten der ersten, zweiten und dritten Generation. Am Hang befindet sich das Neubauviertel mit schmucken Einfamilienhäusern.

Seelische Verelendung und Verwahrlosung mit daraus resultierenden Verhaltensauffälligkeiten sind in der Ursache-Wirkung nicht im finanziellen Vermögen der Eltern begründet, sondern in der Belastungsdruck.